# Programm Goldbekhaus FEBRUAR 2019 | TEXTE <br> AK = Abendkasse TK = Tageskasse VVK = Vorverkauf <br> PRESSETEXTE und FOTOS im Download: http://www.goldbekhaus.de/Presse 

FREITAG 1., 8., 15. und 22. Februar 20:30 Uhr
TANZ IN TAKT: | DIE STANDARD UND LATEINTANZ-PARTY
Mit Michael Böhling | Walzer, Discofox, Cha Cha und mehr. "Tanz doch wieder mal mit mir" und "Let's dance" sind nur zwei von vielen Hits, die das Motto von Tanz inTakt darstellen. Die Musikauswahl ist reichhaltig: 30er bis goer Jahre, von Heinz Rühmann bis Peter Maffay, von Elvis bis Elton John ... . Eines haben alle Titel gemeinsam: Man hört sie immer wieder gerne und kann hervorragend nach innen tanzen.
Tanz inTakt ist für alle gedacht, die Lust auf Tanzen in lockerer Atmosphäre haben. Wer gerade einen Tanzkurs macht und eine zusätzliche Übungsmöglichkeit sucht ist hier genauso willkommen, wie begeisterte TänzerInnen, die mal so richtig austanzen möchten. Ob Singles, Paare oder ganze Gruppen, alle werden gute Möglichkeiten und viel Platz zum Tanzen vorfinden. Denn der Raum sticht nicht nur durch seine zentrale Lage am Stadtpark und U-Bahn Borgweg hervor, sondern er hat auch ein für TänzerInnen ideales Holzparkett.
Organisiert wird Tanz inTakt von Michael Böhling, dem langjährigen Kursleiter für Standard- und Lateinamerikanische Tänze im Goldbekhaus. Wer Fragen oder tänzerische Probleme hat, kann ihn den ganzen Abend über um Hilfestellung bitten.
Michael Böhling | www.tanzintakt.de
Parkettsaal Meerweinstraße 26|6,50 nur Abendkasse

## Sonntag, 3. Februar um 16 Uhr

## IGAL AVIDAN MOD HELMY | Lesung

Wie ein arabischer Arzt in Berlin Juden vor der Gestapo rettete.
Die wahre Geschichte des »arabischen Schindler«. Diese Autorenlesung mit Igal Avidan findet im Rahmen der diesjährigen »Woche des Gedenkens« im Bezirk Hamburg Nord im Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus statt. Wie schon im letzten Jahr hören wir von einem mutigen Menschen im Widerstand gegen die Schikanen, die Nazis im Nationalsozialismus gegen andere Menschen ausübten.
Die meisten Menschen in Nazi-Deutschland reagierten gleichgültig auf die Judenverfolgung, viele nahmen aktiv daran teil. Nur 600 von ihnen wurden von Yad Vashem als Judenretter geehrt und ein einziger war ein Araber. Der Arzt Mod (Mohamed) Helmy wurde von den Nationalsozialisten als »Nichtarier« diskriminiert und als Ägypter inhaftiert. Trotzdem half er jahrelang einer jüdischen Familie, sich vor der Gestapo zu verstecken. Mitten in Berlin gelang es ihm sogar mithilfe von Hitlers Intimfreund, dem Mufti von Jerusalem, eine Jüdin als Muslima in Sicherheit zu bringen. Igal Avidan fand Helmys ehemalige Patienten, besuchte seine Verstecke und zeichnet seine einzigartige Geschichte nach.
Mit: Igal Avidan | 1962 in Tel Aviv geboren, hat in Israel Englische Literatur und Informatik und dann in Berlin Politikwissenschaft stdiert. Seit 1990 arbeitet der Nahostexperte als freier Berichterstatter aus Berlin für israelische und deutsche Zeitungen und Hörfunksender.
Eine Veranstaltung im Rahmen der Woche des Gedenkens, initiiert von der Bezirksversammlung HH-Nord
TK 8,- Erwachsene | 5,- Jugendliche

Donnerstag 7. Februar um 18:30 Uhr
NACHHALTIGES WINTERHUDE! | NACHBARSCHAFT, DISKKUSION, AKTIONEN
Mittlerweile hat sich schon ein kleiner Kreis an WinterhuderInnen gefunden, die unseren Stadtteil nachhaltiger gestalten wollen und sich mit anderen Interessierten und Neugierigen am 1. Donnerstag im Monat treffen, schnacken und über bestehende Projekte oder neue Ideen austauschen. Noch stehen wir am Anfang und überlegen gemeinsam wie wir am besten in Winterhude aktiv werden, um den Nachhaltigkeitsgedanken zu verbreiten. Wir wollen auch immer wieder Aktionen im Stadtteil planen und bspw. den Gemeinschaftsgarten an der Matthäuskirche besuchen. Unser »Green Team« sucht noch ganz viele neue Ideen und Interessierte und ist für alle offen! Wir freuen uns auch über viele neue Gesichter!
Der Ort für dieses Treffen werden wir bald auf unserer Homepage veröffentlichen.
Nachfragen immer gerne an: winterhude.nachhaltig@gmail.com.
Ein Projekt der Initiative »Wir im Quartier«, eine Kooperation von Goldbekhaus, Quartiersentwicklung Q8 - Quartiere bewegen und der Kirchengemeinde Winterhude-Uhlenhorst.

## Samstag 9. Februar um 20:30 Uhr

ANDRE KRIKULA | TRIO \& GUEST | BLUE AND BOSSA | KONZERT
Brazilian Guitar \& Voice: Die sanfte Melancholie der Bossa Nova trifft auf die Virtuosität eines exzellenten Gitarristen, der es in rhythmisch mitreißenden Kompositionen genauso wie in gefühlvollen Gitarrenballaden versteht, der Poesie seines Instruments den gebührenden Raum zu lassen und dem Zuhörer das Gefühl der lockeren Entspanntheit eines warmen Sommerabends musikalisch zu vermitteln. Dabei findet sich André Krikula problemlos ein in die typisch seidenweiche, swingende Klangsprache brasilianischer Sänger . Neben seiner Vorliebe für Bossa Nova, speziell für Baden Powell und dem zärtlich coolen Gesang eines João Gilberto, sind Einflüsse aus dem Jazz und Blues in seinem virtuosen Spiel spürbar.

Krikula wird begleitet von zwei großartigen Musikern, Axel Burkhardt am Bass und dem brasilianischen Percussionisten Cesar Ferreira. Erwartet werden dürfen 3 virtuose Instrumentalisten - ein eingespieltes Trio mit enormer musikalischer Intensität. Als Gäste begrüßen wir den aus Kuba stammenden Flötisten und Saxophonisten Leandro Sainthill und aus Venezuela Cesar Falcon.
Mit: André Krikula (Brazilian guitar \& Voice), Cesar Ferreira: (Percussion \& Voice), Axel Burkhardt (Bass), Cesar Falcon (Latin Percussion), Leandro Sainthill (Flute, Sax), www.andrekrikula.de
Bühne zum Hof | AK 19,- / 14,- | VVK 15,- / 10,- (zzgl. evtl. anfallender Vorverkaufsgebühren), Unter 14 Jahren $10 €$ an der Abenkasse oder andre@matama.de

## Sonntag 10. Februar 10-13 Uhr

## INDOORFLOHMARKT BOBBYCAR UND KIDSKLMOTTEN | INDOOR-MARKT

Schränke und Spielkisten leeren und gleich wieder füllen! Nichts passt mehr richtig? Bei unseren beliebten Indoormärkten rund ums Kind gibt es die Gelegenheit als VerkäuferIn endlich mal wieder auszumisten bzw. als KäuferIn schöne Dinge für die lieben Kleinen zu erstehen. Die große Schnäppchenjagd für Kindersachen kann beginnen.
Halle und Bühne zum Hof | Eintritt für BesucherInnen frei

## Donnerstag 14. Februar um 20 Uhr <br> JOCHEN PRANG | COMEDY

Große Nummer! Jochen Prang ist schnell, authentisch, auf den Punkt und manchmal grenzwertig. Aber nie beliebig. (Augsburger Allgemeine)
Jochen Prang plaudert knapp zwei Stunden lang über diese verrückten Alltags-Beklopptheiten und macht das gut, immer locker, ohne angestrengt zu wirken. (Wiesbadener Kurier)
Er schickt sich an auch als Komiker eine große Nummer zu werden! (Neue Osnabrücker Zeitung)
Bühne zum Hof | Goldbekhaus AK 15,- / 12,- | VVK 12,- / 10,-

## Freitag 15. Februar um 20:30 Uhr

BANTU AFRICAN FESTIVAL: MUSIK UND MALEREI | Konzert
Afrika pur! Im Rahmen des Bantu African Festivals begeistern Künstler aus Afrika das Publikum. Die besten Musiker und Koraspieler des Landes kommen an diesem Abend auf eine Bühne. Kora ist die Königin der Saiteninstrumente Afrikas. Begleitend zur Musik wird sich ein international bekannter Maler aus Zimbabwe von den Klängen inspirieren lassen und Bilder malen, welche mittels eines Beamers auf eine große Leinwand projiziert werden. Eine Abschlussparty mit der Gruppe Santenala rundet die Veranstaltung perfekt ab und lädt zum Mittanzen ein.
Mit der Verbindung von Bild und Klang erschaffen die Künstler an diesem Abend ein unvergessliches Erlebnis.
Für leibliches Wohl, Köstlichkeiten aus Eritrea, ist auch gesorgt.
Mit: Baba Konte, Sirifo Kouyate, Samba Ndiaye (Kora, Senegal); Pape Samory Seck ( Djembe, Senegal); Flatter Zenda (Malkunst, Zimbabwe) und Santenala (Band, Senegal und Deutschland)
Bühne zum Hof | AK 16,- / 13,- | VVK 13,- / 10,- (zzgl. evtl. anfallender Vorverkaufsgebühren)

## Freitag 15. Februar um 20:30 Uhr | Einlass: 20 Uh <br> NIA TANZNACHT: PARTY | LOVE IS ALL YOU ... NIA - NACH HERZENSLAUNE TANZEN

Die Barfußtanzparty für alle, die NIA lieben oder kennen lernen möchten. Nimm dir Zeit für dich: Direkt nach dem Valentinstag kannst du den Moment genießen - loslassen - deine Einzigartigkeit feiern und Selbstliebe und Dankbarkeit spüren. Erlebe einen bunten Abend gemeinsam in einer fröhlichen Gruppe nach dem Motto »zusammen ist man weniger allein«: Du bist eingeladen, dich so zu bewegen, wie es sich für dich gut anfühlt. Love your body - love your life!
Ein Team von NIA-LehrerInnen führt dich mit guter Laune und viel NIA-Energie durch den Abend. DJane Angela sorgt für die richtigen Beats. Also - Schuhe aus und los! JedeR ist willkommen - mit und ohne NIA- bzw. Tanzerfahrung.
Mit: Heike Seipelt, Janina Stölting und Gästen sowie DJane Angela
Halle | AK 15,- | VVK 10,- (zzgl. evtl. anfallender Vorverkaufsgebühren)

[^0]Die Mittel, die eingesetzt werden müssen, um ein Publikum zu erreichen, müssen zeitgemäß sein. Und zeitgemäß bedeutet für Kreimeyer in erster Linie, zwischen den Menschen die Kommunikation und Interaktion zu beleben.
Theater erzählt über Menschen, über das Leben. Die Zuschauer können wiedererkennen und Neues entdecken, ausgehend von den Zuschauern selbst, deren eigene Rolle ständig zwischen Zuschauer und Akteur hin und her wechseln kann
Kreimeyer nimmt die Zuschauer beim Wort - nimmt das Leben wörtlich. Mehr aus dem Leben gegriffen geht nicht. An einem einzigen Kreimeyer-Abend kann vom Lustspiel übers Drama bis zum Kabarett alles geschehen. Und das tut es auch. ser
Bühne zum Hof | Goldbekhaus AK 17,- / 14,- | VVK 14,- / 11,-

Samstag 16. Januar um 20:30 Uhr<br>WINTERHUDER TANZNACHT | PARTY - NEUE MUSIK DER 70ER, 80ER, 90ER, DANCECLASSICS, CHARTS<br>Die Kultparty! »Tanzen, Spaß haben und Feiern zu den Evergreens der 70er, 80er, goer und den besten Hits von heute« - dies ist das Motto unserer Ü40-Tanznacht. Das Repertoire reicht von Rock, Pop und Classics bis hin zu aktuellen Chartburnern. Im Wechsel legen die DJs OS und DeeKay jeweils am 3ten Samstag den beliebten Musik-Mix im Goldbekhaus auf. Ob Sie vorne im CHAPEAU einen Hugo genießen, einen leckeren Snack zu sich nehmen, im Saal köstliche Drinks probieren oder die Tanzfläche unsicher machen - getanzt und gefeiert wird bis der letzte Ton aus den Boxen klingt. Schauen Sie doch mal vorbei, wir freuen uns auf Sie!<br>Mit: DJ DeeKay<br>Bühne zum Hof |AK 8,-

## Sonntag 16. Februar um 15 Uhr <br> IMPROMPTÜ: PIRATENTHEATER |IMPROVISATIONSTHEATER AB 5 JAHREN

Piraten-Geschichten ahoi! Bei diesem interaktiven Kindertheater-Nachmittag sind die Kinder die Regisseure! Auf Zuruf der Kinder entstehen tolle Szenen: für alle, die Walross und Seestern nicht fürchten, wird Piratentheater improvisiert. Hier bestimmt ihr wie und wohin die Reise geht. Wird die Beute geteilt, der Käpt'n gekitzelt, ihr habt es in der Hand. Hand oder Haken? Impromptü heißt alle Kinder willkommen! Aus den Ideen der Kinder im Publikum entwickeln die SpielerInnen der Theatergruppe Impromptü aus Hamburg zauberhafte, freche und lustige Geschichten und bringen diese auf die Bühne. Und das Beste daran: Klatschen, Jubeln, Reinrufen und sogar mitspielen ist erlaubt!
Mit: Theater-Ensemble Impromptü (Schauspiel), Alexander Schöppel (Musik) | www.impromptue.de
Bühne zum Hof | TK 8,- (Erw.) / 6,- (Kind) | VVK 6,- / 4,- (zzgl. evtl. anfallender Vorverkaufsgebühren)

Montag 18. Februar um 20:00 Uhr
SKLAMBERG + THE SHEPHERDS: AHEYM | Konzert im Rahmen der WDG
EUROPEAN TOUR FEBRUARY 2019. „sklamberg \& the shepherds" bringt drei international bekannte Interpreten traditioneller osteuropäisch-jüdischer Musik zusammen: Lorin Sklamberg, Mitbegründer und Leadsänger der Klezmatics; Klarinettist / Komponist Merlin Shepherd, eine einzigartige innovative Kraft in der Klezmer-Renaissance; und Polina Shepherd, eine virtuose Sängerin / Pianistin / Komponistin aus Sibirien. Diese neue Zusammenarbeit verbindet traditionelles und neu komponiertes jiddisches und russisches Lied mit Klezmer und südlicher mediterraner Musik.
Kinder von Flüchtlingen: Lorin, Polina und Merlin repräsentieren drei Nationen, obwohl ihre Familien aus sehr nahen geographischen Regionen kommen. Ende des 19. Jahrhunderts wanderten Merlins Urgroßeltern aus der Ukraine und Rumänien aus, um den Pogromen zu entkommen und eine bessere Welt in Europa zu suchen. Lorins Vorfahren wanderten von einer kleinen Stadt in der Ukraine in die Vereinigten Staaten aus. Polinas Großeltern entkamen aus der Shoah, indem sie von Kiew und Odessa nach Sibirien fliehen. Beeinflusst von mehreren Kulturen und unter Beibehaltung der Stile, spielen sie mit Freiheit und Spontaneität originelles und traditionelles Material. Klezmer ist eine kulturspezifische Musik, die aus der Hochzeitsmusik für jiddisch sprechende Menschen vornehmlich aus Osteuropa entstanden ist. Die Musik des Trios ist tief in der jüdischen Tradition verwurzelt, einer kreativen, blühenden und lebendigen Tradition. Sie interpretieren ältere Musik neu und schreiben neue Musik im alten Stil, die den Klezmer in die moderne Welt vorantreibt. Die Musik des Trios schwingt zwischen der tanzbaren Hochzeitsmusik bis hin zu ritueller Musik, welche zum Verweilen und Lauschen animiert.
Eine Veranstaltung im Rahmen der Woche des Gedenkens, gefördert von der Bezirksversammlung HH Nord.
Mit: Lorin Sklamberg (USA) (Gesang, Akkordeon, Gitarre, Piano), Polina Shepherd (Russia/UK) (Gesang, Piano), Merlin Shepherd (UK)
(Clarinetten, Gitarren), https://sklambergandtheshepherds.wordpress.com/
Bühne zum Hof | AK 16,- / 13,- | VVK 13,- / 10,- (zzgl. evtl. anfallender Vorverkaufsgebühren)

## Donnerstag 21. Februar um 16 Uhr ( <br> LESENEST FÜR KLEINE OHREN | VORLESEN FÜR DIE KLEINEN KIDS + ELTERN

Kindergeschichten lauschen. Wir möchten Eltern und ihre Kinder nachmittags in unser »Vorlesenest« einladen. In der Kinderetage im Goldbekhaus werden wir ältere und engagierte VorleserInnen willkommen heißen und es uns gemütlich machen. Wer davon träumt, alt bekannte oder auch neue Kinderbücher und Geschichten kennenzulernen, ist hier bei uns im »Lesenest« mit seinem Kind genau richtig. Denn Leselust und Leseförderung beginnt bereits im Kleinkindalter! Da heißt es dann zurücklehnen und »Ohren spitzen« für schöne Kindergeschichten! Wir freuen uns auch über geflüchtete Kinder und Eltern, die Lust auf Kindergeschichten mit ihren Schützlingen haben, um die deutsche Sprache zu hören und zu lernen, sowie neue Kontakte zu schließen.

## Kinderetage | TK 2,- (Erw.) / Freier Eintritt für Kids

Donnerstag, 21. Februar um 20 Uhr

## GESCHICHTENSALON - DER VIERTE.| GESCHICHTEN

Alexandra Kampmeier und Viktor Hacker laden ein. Unser Leben besteht aus vielen Geschichten. Sie bringen uns zum Lachen und Weinen, können wütend machen oder nachdenklich, rauben uns den Atem oder beflügeln unsere Fantasie. Der uralten Tradition des Geschichtenerzählens widmet sich die Reihe GESCHICHTENSALON im Goldbekhaus.
Die Erzählkünstlerin Alexandra Kampmeier und der Lesebühnen-Recke Viktor Hacker geben eigene und überlieferte Geschichten zum Besten und stellen dem Publikum zwei weitere KünstlerInnen vor.
Heute sind es Konrad Lorenz und Kai Hirdt.
Konrad Lorenz wurde 1942 mitten auf St. Pauli geboren und seine Kindheit war entsprechend besonders. Besonders dreckig, hungrig, spießig und versaut. Kein Wunder, dass er schon früh angefangen hat zu schreiben und bereits seit 1960 seine Geschichten veröffentlicht. Ob es um das pulsierende Kiez-Leben mit Mutproben, Kino und erster Liebe geht oder die Abenteuer der Seefahrt - Lorenz hat viel zu erzählen!
Kai Hirdt ist seit Kindertagen Freund des Heftromans: Erst folgte er den Abenteuern eines Geisterjägers, später reiste er gemeinsam mit Perry Rhodan durchs All. Seit 1996 wohnt er in Hamburg, hat dort erst Germanistik studiert, dann als Public Relations-Berater gearbeitet und sich 2014 als Schriftsteller selbstständig gemacht. Seitdem schreibt er für die Serie, die er als Leser lange verfolgt hat.
Bühne zum Hof | AK 16,- / 13,- | VVK 13,- / 11,- zzgl. evtl. anfallender Vorverkaufsgebühren

## Freitag 22. Februar um 20 Uhr <br> DIE SPIELER: DIE FLOHMARKTSHOW | IMPRO-THEATER

Entrümpel dein Leben. Wer kennt sie nicht die zahllosen Dinge, die wir sammeln, horten, anhäufen und die irgendwo fröhlich vor sich hin stauben, die irgendwie Klebstoff an sich haben. Das liebgemeinte Geschenk zu Weihnachten, die Porzellanfriedenstaube, die ganz hinten im Schrank steht, der rote Mantel, der irgendwann mal passte, die vierte Plüschkuh, das nie benutzte Etwas - skurrile, liebgewonnene oder schöne Dinge, die mal von Bedeutung waren, aber deren Zeiten nun auch abgelaufen sind. Befrei Dich davon! Bring Dein Ding (Sperrmüll bitte zu Hause lassen!) mit - wir entlocken Deinem Ding eine Geschichte, ein Lied, eine Szene oder einen Monolog. Am Ende des Abends hast Du Dich mit Spaß befreit, neue Energien können fließen und Dein Ding hat vielleicht einen neuen glücklichen Besitzer!
Mit: Ensemble Die Spieler: Lotte Lottmann, Britta Daniel, Arif Weikert, Gunther Garrels, Steffen Lübkert | www.diespieler.com
Bühne zum Hof | AK 16,- / 13,- | VVK 13,- / 11,- (zzgl. evtl. anfallender Vorverkaufsgebühren)

Sonntag 24. Februar 10-13 Uhr
INDOORFLOHMARKT: SCHÄTZE ANS LICHT | INDOOR-MARKT
Schnäppchenjagd im Trockenen! Sie wollen sich neue Klamotten kaufen, aber die Schränke quellen schon über? Dachboden und Keller erinnern eher an eine Messiwohnung als an zusätzliche Lagerfläche? Dann wird es Zeit, sich von einigen Schätzen zu trennen - die schlimmen Schätzchen auf den Sperrmüll, die Goldschätze verkaufen Sie auf unserem schönen Indoorflohmarkt.
Halle und Bühne zum Hof | Eintritt für BesucherInnen frei


#### Abstract

Samstag 23. Februar um 20 Uhr NÜR DIE: WARTE MAL | THEATER Wir warten. Wir warten auf einen Anfang. Der Ausgangspunkt ist klar. Aber wann geht es endlich los? Abwarten, Ausharren, Zeit haben wir alle keine. Quälend, mal zaghaft, auch bestimmt und ruhig bildet sich eine Schleife. Erwartungsvoll sitzen wir da. Ungeduldig stehen wir dort. Immer wieder Anstehen, Hoffen, Verzweifeln und Verschieben. Wir verrücken alltägliche, existentielle und unfreiwillige Zeitzustände. Werden Sie zu alldem und bleiben sie ruhig! Worauf warten Sie noch? Idde/Konzept: Frauentheatergruppe NÜR DIE | Künstlerische Leitung: Meike Klapprodt | tanzthé.de | Von und Mit: Christine Bargstedt, Nicole Franz, Heike Freiburg, Susanne Hölsebeck, Doris Oechsle-Fenske, Claudia Orgaß, Susanne Orgaß, und Ingelore Placzek-Stegemann Kontakt: nuerdie@web. Bühne zum Hof | AK 12,- / 10,-


## Sonntag 24. Februar um 19 Uhr

Wir warten. Wir warten auf einen Anfang. Der Ausgangspunkt ist klar. Aber wann geht es endlich los? Abwarten, Ausharren, Zeit haben wir alle keine. Quälend, mal zaghaft, auch bestimmt und ruhig bildet sich eine Schleife. Erwartungsvoll sitzen wir da. Ungeduldig stehen wir dort. Immer wieder Anstehen, Hoffen, Verzweifeln und Verschieben. Wir verrücken alltägliche, existentielle und unfreiwillige Zeitzustände. Werden Sie zu alldem und bleiben sie ruhig! Worauf warten Sie noch?
Idde/Konzept: Frauentheatergruppe NÜR DIE |
Künstlerische Leitung: Meike Klapprodt | tanzthé.de | Von und Mit: Christine Bargstedt, Nicole Franz, Heike Freiburg, Susanne Hölsebeck, Doris Oechsle-Fenske, Claudia Orgaß, Susanne Orgaß, und Ingelore Placzek-Stegemann
Kontakt: nuerdie@web.
Bühne zum Hof | AK 12,- / 10,-

Donnerstag 28. Februar jeweils um 11:15 | 12:00 | 16:45 | 17:30 Uhr
SCHÜLERINNEN IM RAMPENLICHT: SchülerInnen! | THEATER ab 6 Jahren
TuSch oder wie SchülerInnen die Welt sehen. Wieder einmal sind die vierten Klassen der Grundschule Forsmannstraße mit dem Schauspielhaus auf Forschungsreise gegangen. Die Sicht der Kinder auf die Welt, ihre Fantasien und Gedanken sind Inhalt der kleinen Stücke, die mit Hilfe der Künstlerinnen und Künstler zu einem Theater-Gesamtprojekt zusammengefügt wurden. Wir freuen uns auf die Ideen, die sie uns auf der Bühne im Goldbekhaus präsentieren.
Das Projekt ist eine TuSch (Theater und Schule)-Produktion in Kooperation mit der Grundschule Forsmannstraße und dem Schauspielhaus.
Mit Marie Petzold und KollegInnen aus dem Schauspielhaus sowie LehrerInnen der Schule.
Bühne zum Hof | AK Erwachsener 4,- / Kind 3,- | VVK Erwachsener 3,50 / Kind 2,50


[^0]:    Samstag 16. Februar um 20 Uhr
    THOMAS KREIMEYER | COMEDY
    Mehr aus dem Leben gegriffen geht nicht! Thomas Kreimeyer ist sich unterhaltender Unterhalter. Er kommt mit den Zuschauern ins Gespräch. Die Zuschauer kommen mit ihm ins Gespräch. Die Presse nannte das »Kabarett der rote Stuhk: Die beste Unterhaltung, seit es Kommunikation gibt.
    In der Laudatio für den 2013 in Wien gewonnenen Österreichischen Goldenen Kleinkunstnagel hieß es: »Kreimeyer webt ein Netz mit dem und über das Publikum. Er macht aus jeder Wortspende ein Vermögen. Er erhebt die Steh-Greif-Interaktion zu einer Kunstform und lässt das Publikum lauthals lachen, vor allem über sich selbst.« (Peter Blau, Kabarett AT, 2013)
    »Kreimeyer beherrscht die Kunst, witzige oder absurde Momente der Kommunikation herauszuarbeiten und zu kommentieren, ohne zu verletzten oder bloßzustellen. (...) Es wird viel gelacht an diesem Abend, aber immer über Formulierungen, Eigenarten, Beziehungen, nie über Menschen.« Thomas Kreimeyer sagt von sich, er mache eigentlich das Gegenteil von konventionellem Kabarett. »Ich habe kein Ziel, auf das ich hinarbeite, ich will kein bestimmtes Thema unterbringen«. »Ich öffne kleine Fenster in das Leben anderer Menschen«, sagt Kreimeyer von sich selbst. Und das ist eine ganz besondere Form der Unterhaltung, die einen Abend gestaltet, der durchaus in Erinnerung bleibt.« (Angela Rietdorf, Rheinische Post, 2013)

